

## Rekordumsatz im vierten Quartal 2017

ERNEUT DAS ERFOLGREICHSTE QUARTAL UND JAHR IN DER UNTERNEHMENSGESCHICHTE

Feldkirchen und Lyon, 07. Februar 2018

VERKAUFSUMSATZ (UNGEPRÜFT)	Q4 2017 Mio. €	Q4 2016 Mio. €	Q4 2017/Q4 2016* WACHSTUM <sup>(4)</sup>	2017 Mio. €	2017/2016 WACHSTUM <sup>(4)</sup>
SAAS-BASIERTE AUTOMATISIERUNG VON DOKUMENTENPROZESSEN <sup>(1)</sup>	17,2	13,8	+21%	64,3	+20%
LIZENZ- UND WARTUNGSBASIERTE AUTOMATISIERUNG VON DOKUMENTENPROZESSEN <sup>(2)</sup>	2,1	2,7	-18%	8,1	-23%
LEGACY-LÖSUNGEN <sup>(3)</sup>	0,9	0,9	+11 %	3,6	-17%
<b>GESAMT</b>	<b>20,2</b>	<b>17,5</b>	<b>+14%</b>	<b>76,1</b>	<b>+11 %</b>

<sup>(1)</sup>Inklusive Esker on Demand, FlyDoc, CalvaEDI, TermSync und e-integration GmbH

<sup>(2)</sup>Inklusive Esker DeliveryWare

<sup>(3)</sup>Inklusive Fax-Server und Host-Access-Lösungen

<sup>(4)</sup>Wachstum ohne Währungseffekte: Wechselkurse von 2017 gelten für Zahlen von 2016.

### Cloud-basierte Lösungen weiter auf dem Vormarsch

Der konsolidierte Umsatz von Esker lag im 4. Quartal 2017 erstmals über 20 Mio. Euro und beläuft sich auf insgesamt 20,2 Mio. Euro. Das entspricht einer Steigerung von 16 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum (14 % organisches Wachstum). Esker erzielte 2017 Umsatzerlöse in Höhe von 76,1 Mio. Euro. Das entspricht einem Anstieg von 15 % gegenüber 2016 (11 % auf Basis eines festen Wechselkurses und eines bereinigten Umsatzwachstums). Die Aktivitäten von Esker waren sehr dynamisch und werden weiterhin hauptsächlich von cloud-basierten Aktivitäten bestimmt.

Das Unternehmen verzeichnete trotz des im Vergleich zum US-Dollar starken Euros, der den Quartalsumsatz mit 0,7 Mio. Euro (1,2 Mio. Euro im gesamten Jahr) belastet hat, erneut das erfolgreichste Quartal und Jahr in der Unternehmensgeschichte.

Die Umsätze mit SaaS-basierten Automatisierungslösungen stiegen im Jahresverlauf um 20 % (21 % im Quartal), was 85 % des Geschäftsvolumens entspricht (identisch zum 4. Quartal). Diese Entwicklung spiegelt die Entwicklung der Bestandskunden von Esker sowie die Umsetzung der zahlreichen Verträge wider, die im Laufe des Jahres unterzeichnet wurden.

In diesem 4. Quartal sind die Umsatzerlöse des Anfang des Jahres erworbenen deutschen Unternehmens e-integration GmbH enthalten. Mit Umsatzerlösen in Höhe von 3,6 Mio. Euro erzielte die e-integration GmbH im selben Zeitraum 2016 ein Wachstum von 9 %. Das entspricht den Erwartungen und zeigt einmal mehr, wie wichtig die Übernahme für Esker war.

### Bessere Kapitalstruktur für künftiges Wachstum

Trotz einer ungünstigen Euro-Dollar-Parität rechnet Esker mit einem leichten Anstieg des Betriebsergebnisses gegenüber 2016. Die Wachstumsstrategien von Esker haben es dem Unternehmen ermöglicht, seine finanziellen Ergebnisse zu steigern und gleichzeitig die technischen und kommerziellen Investitionen zu verstärken, um ein nachhaltiges Wachstum in den kommenden Jahren zu gewährleisten.

Das Barguthaben von Esker belief sich zum 31. Dezember 2017 auf 23,2 Mio. Euro. Die Netto-Cash-Lage (11,3 Mio. Euro) und ein Bestand von rund 140.000 sofort verfügbaren Aktien geben Esker die nötigen finanziellen Mittel an die Hand, um die Strategie von kombiniertem organischen Wachstum und Übernahmen weiter zu verfolgen.

### Positiver Ausblick für 2018

Esker erwartet für 2018 erneut ein organisches Wachstum im zweistelligen Millionenbereich. Die hohen wiederkehrenden Umsätze (80 % des Umsatzes im 4. Quartal) bieten eine ausgezeichnete Transparenz. Eine Rekordzahl an neuen Verträgen, die in diesem Quartal unterzeichnet wurden, wird das Wachstum des Unternehmens in den kommenden Jahren ankurbeln.

### Über Esker

Weltweit nutzen Unternehmen Lösungen von Esker, um ihre Dokumentenprozesse zu optimieren. Das Esker-Portfolio umfasst Cloud Computing-Lösungen zur Verarbeitung eingehender wie ausgehender Dokumente: Eingangs- und Ausgangsrechnungen, Aufträge und Bestellungen, Mahnungen, Lieferscheine, Lieferavise, Marketingkommunikation usw. Die Esker-Lösungen führen zu reduzierten papierbasierten Prozessen, wodurch Produktivitätszuwächse und Kosteneinsparungen erreicht werden. Mehr als 11.000 Unternehmen und Organisationen weltweit nutzen Esker-Lösungen, darunter BASF, Whirlpool, Lufthansa, Vodafone, Edeka, und ING DiBa.

Esker wurde 1985 in Lyon/Frankreich gegründet und ist gelistet im NYSE Alternext Paris (Code ISIN FR0000035818). Heute verfügt Esker über ein internationales Niederlassungsnetz mit ca. 500 Mitarbeitern, wobei sich der deutsche Sitz in Feldkirchen / München befindet. Im Jahr 2017 betrug der weltweite Umsatz ca. 76,1 Mio. Euro. Weitere Informationen zu Esker unter [www.esker.de](http://www.esker.de) und [www.esker.com](http://www.esker.com). Esker auf Twitter: [twitter.com/esker\\_germany](https://twitter.com/esker_germany); Esker-Blog: [blog.esker.de](http://blog.esker.de)